



Wetterhahn kracht vom Kirchturm

25. Juli 2011 | 00:10 Uhr | von Helga Pergande



Vom Korb eines Kranwagens sollte der Wetterhahn von der Kirchturmspitze geholt werden, fiel dann aber doch aufs Dach. hpe

BARMSTEDT. Kirchturmdrama in Barmstedt. Erst hing die Stahlstange mit dem Wetterhahn auf der Spitze der evangelischen Heiligen-Geist-Kirche schief, dann stürzte das vergoldete Tier bei dem Bergungsversuch ab, schmetterte auf den Dachfirst des Kirchenschiffes und schlug ein Loch hinein, rutschte das schräge Dach hinunter, riss dabei den Blitzableiter mit und blieb schließlich in dem Draht auf der Schräge hängen.

Gestern gegen 13 Uhr wurde die Barmstedter Feuerwehr alarmiert. "Bevor das 40 Kilogramm schwere Gebilde von selbst runterknallt, müssen wir es holen", waren sich Küster Michael Gallas und Pastor Raphael Steenbuck einig. Ein Kran aus Elmshorn rückte an, Gallas und Hauptfeuerwehrmann Frank Antonius ließen sich im Krankorb 55 Meter hoch fahren und versuchten, den Hahn, der auf der etwa 1,65 Meter langen, abgeknickten Stahlstange steckte, aus der darunter befestigten Kugel zu ziehen.

Kräftiger Wind und Nieselregen erschwerten die Aktion. Plötzlich rutschte der Wetterhahn von der Stange und knallte auf das Dach der Kirche. Ziegelsteine prasselten auf den Rasen. Der Hahn selbst verfang sich im Blitzableiter und kam auf der Schräge zum Stillstand. Die beiden Korbinsassen brachten die Stange nach unten und stiegen erneut auf, um das verbogenen "Federvieh" vom Dach zu holen. Notdürftig wurde das Loch gestopft. Der Einsatz dauerte mehrere Stunden.

[ZURÜCK ZU SUCHE](#)

Leserkommentare

Bitte melden Sie sich an, um einen Kommentar zu schreiben. [Anmelden](#)

[Warum muss ich mich anmelden/registrieren?](#)

Der A. Beig Verlag distanziert sich prinzipiell von allen in den Leserkommentaren geäußerten Meinungen ohne Rücksicht auf deren Inhalte. Alle Beiträge in den Leserkommentaren geben ausschließlich die persönlichen Ansichten und Meinungen der User wieder.

Bitte beachten Sie unsere [Richtlinien für Kommentare!](#)

© A.Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co. KG 2011

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit Genehmigung der A.Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co. KG